Jasto stellt zwei neue Steine mit Wärmeleitzahl 0,065 vor

Bild vergrößern

(22.1.2013; BAU 2013-Bericht) Jasto setzt auch 2013 einen wesentlichen Schwerpunkt auf Steine für ein energieeffizientes Bauen. Den Stand der Entwicklung kennzeichnen neue, höchst wärmedämmende Mauersteine, die sich aktuell im Zulassungsverfahren befinden. Die Spitzenprodukte untermauern die Entwicklung der letzten Monate: Von 0,07 wurde die Wärmeleitzahl nun auf 0,065 W/mk weiter heruntergeschraubt. Dieser Wert lässt sich sowohl mit einem Stein der Wanddicke 42,5 cm (Format 14 DF) als auch mit einem Stein der Wanddicke 36,5 cm (Format 12 DF) erzielen:

Wärmeleitzahl λ in W/mK	Wanddicke in cm	Steinfes-tigkeit	Rohdichte in kg/dm³	U-Wert in W/m²K	integrierte Dämmung
0,065	42,5	1,6	0,35	0,15	organisch
0,07	42,5	1,6	0,35	0,16	mineralisch
0,08	42,5	2	0,40	0,18	mineralisch
0,09	42,5	2	0,50	0,20	mineralisch
0,09	42,5	4	0,55	0,20	organisch
0,10	42,5	4	0,55	0,22	mineralisch
0,065	36,5	1,6	0,35	0,17	organisch
0,07	36,5	1,6	0,35	0,18	mineralisch
0,07	36,5	2	0,40	0,18	organisch
0,09	36,5	4	0,55	0,23	organisch

Die neuen Steine aus hochwärmedämmendem Leichtbeton beruhen auf einer speziellen Anordnung von Luftschlitzen und Dämmstoffkammern. Sie liefern den Beweis, dass auch im Niedrigenergie- und Passivhausbereich monolithisch und massiv gebaut werden kann. Der hohe Anteil des Rohstoffs Bims im Leichtbeton sorgt zusätzlich für einen sehr geringen Primärenergieverbrauch in der Produktion. Er macht aus den Steinen einen nachhaltigen, CO_2-Emissionen einsparenden Baustoff.